



11. Mai 2009

Presse Info
Coordination gegen BAYER-Gefahren

Rede in morgiger BAYER-Hauptversammlung in Düsseldorf Pharma-Korruption: ehemaliger BAYER-Mitarbeiter packt aus

Alfredo Pequito arbeitete jahrelang als Pharmareferent für *Bayer Portugal*. Als er seine Arbeit aufnahm, wurde er von Bayer darauf aufmerksam gemacht, dass ihm zur „Verkaufsförderung“ hohe Summen zu Verfügung stünden. Hiermit sollten Urlaubsreisen, Elektrogeräte und Geldgeschenke finanziert werden, um das Verschreibungsverhalten von Ärzten zu beeinflussen.

Auch waren die medizinischen Berater von Bayer dazu angehalten, Dossiers über Ärzte anzufertigen, die u.a. die Zahl der Kinder, Hobbys, politische Einstellung und sogar sexuelle Vorlieben enthielten. Pequito deckte zudem auf, dass das Unternehmen in Portugal klinische Tests durchführte, die bei den Gesundheitsbehörden nicht angemeldet waren. Hierbei kam es zu Todesopfern. Da Pequito die schwarzen Kassen des Konzerns nicht nutzte, wurde er von Bayer gefeuert.

Alfredo Pequito wird in der morgigen Hauptversammlung der Bayer AG in Düsseldorf eine Offenlegung aller korrupten Praktiken fordern: „Ich möchte den Vorstandsvorsitzenden Werner Wenning fragen, ob er weiterhin Korruption und Bestechung bei seinen ausländischen Tochterfirmen toleriert. Welche Konsequenzen hat die Firma Bayer daraus gezogen, dass sie in Portugal der Korruption überführt wurde?“, so Pequito. „Warum versucht Bayer, Ärzte und Apotheker zu kaufen? Vertraut Bayer seinen Produkten nicht und greift deswegen zu solchen Verkaufsmethoden?“.

Eine Anzeige von Pequito führte zu umfangreichen Untersuchungen der portugiesischen Staatsanwaltschaft. Demnach verbandte Bayer zwischen fünf und zehn Prozent des Pharma-Umsatzes für korrupte Praktiken. Durch enge Verbindungen zur portugiesischen Politik gelang es BAYER jedoch, nur zu kleineren Geldstrafen verurteilt zu werden.

Gegen Pequito wurden bereits mehrere Anschläge verübt, er steht seitdem unter Polizeischutz. Er reist auf Einladung der *Coordination gegen BAYER-Gefahren* nach Deutschland. An der Hauptversammlung nehmen neben Tausenden von Aktionären auch Vorstand und Aufsichtsrat des BAYER-Konzerns teil.

Vor und während der Versammlung steht Pequito für Interviews und Rückfragen zu Verfügung (Tel: 0035 – 1918544611, pequito.alfredo@gmail.com). Gerne senden wir seinen Redetext zu: CBGnetwork@aol.com

TREFFPUNKT: Messe Düsseldorf, Eingang Nord (Hallen 8a und 8b)
DATUM: 12. Mai, 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr

weitere Informationen:

- Artikel "BAYER-Gate und kein Ende":
[http://www.cbgnetwork.org/Übersicht/Zeitschrift SWB/SWB 2001/SWB 04 01/Bayer-Gate Portugal/bayer-gate_portugal.html](http://www.cbgnetwork.org/Übersicht/Zeitschrift_SWB/SWB_2001/SWB_04_01/Bayer-Gate_Portugal/bayer-gate_portugal.html)
- Artikel Expresso "*Eight deaths force the cancellation of a trial of Bayer's drug*":
www.cbgnetwork.de/2581.html
- The Guardian *Drugs scandal whistleblower stabbed again*:
www.guardian.co.uk/Archive/Article/0,4273,4064664,00.html
- Interview mit Alfredo Pequito: www.cbgnetwork.org/2753.html

Artikel "Bribery claims may bow to pressures from Germany":

<http://www.icis.com/Articles/2000/10/16/124307/bribery-claims-may-bow-to-pressures-from-germany.html>